

# Ziel/Zweck

- > Welche Absicht (Herausforderung, Ursache) steht hinter dem Projekt?
- > Warum ist das Projekt bedeutsam?
- > Für wen ist das Projekt wichtig? (s. a. Zielgruppe)
- > Inwiefern wird das Projekt die Zukunft der Pfarrei verbessern?
- > Woran kann man erkennen, dass das Ziel, der Zweck erreicht ist?
- > Ist das Ziel realistisch erreichbar?

1

# Zielgruppe

- > Wie ist die Verbindung zu den im Votum genannten Zielgruppen?
- > An wen richtet sich das Projekt? Wen betreffen die Projektergebnisse (positiv und negativ)? („Betroffene“ und „Empfänger“)
- > Wer trifft die Entscheidung, das Projekt zu starten und zu stoppen? („Besitzer“)
- > Wer finanziert das Projekt? („Sponsor“)
- > Sind „Sponsor“, „Besitzer“, „Empfänger“ nicht identisch: Gibt es (vorhersehbare) Konflikte?

2

# Ergebnis

- > Was genau soll das Projekt liefern, um die Ziele/Zwecke zu erreichen?
- > Wie ist der Zusammenhang von Ziel/Zweck und Ergebnis?
- > Ist das Ergebnis ein materielles Produkt, ein Dienst, eine Erkenntnis?
- > Aus welchen Hauptbestandteilen besteht es?

3

## Qualität + Wirksamkeit

- > Wodurch wird das Projekt zum Erfolg?
- > Wie ist das Projekt verortet in den Grundvollzügen christlichen Handelns?
- > Welche besonderen Anforderungen gibt es in Bezug auf die Ergebnisse des Projekts und die Meilensteine auf dem Weg dorthin?
- > Wie sollen die Abnehmer einbezogen werden? (s. a. Kommunikation)
- > Wie ist das Verhältnis von Aufwand und Nutzen?
- > Wie wird die Nachhaltigkeit sichergestellt?

4

# Ressourcen + Budget

- > Was wird für die Projektarbeit benötigt an Arbeitsräumen, Arbeitsmitteln und Materialien sowie Personen, die ihre Kenntnisse und Fähigkeiten punktuell in das Projekt einbringen (evt. auch als externe ggf. bezahlte Experten)
- > Ist es notwendig oder gewünscht, externe Partner einzubeziehen?
- > Wie viel Geld wird benötigt?
- > Woher kommen die Mittel?
- > Wie könnte ein Fundraising aussehen?
- > Stehen Mittel der Pfarrei aus dem Wirtschaftsplan zur Verfügung?
- > Wenn räumliche Ressourcen benötigt werden: Stimmt die Anforderung überein mit den Kategorisierungen im Votum?  
Wie ist die Verzahnung mit den Immobilienprojekten der Pfarrei?

5

---

## Team

- > Welche Kompetenzen werden im Team benötigt?
- > Wer sollte dabei sein?
- > Wer sollte das Projekt organisieren und steuern?
- > Welche weiteren Rollen gibt es im Projekt? Wer sollte diese ausüben?
- > Wie viel Zeit wird von den beteiligten Personen im Projekt benötigt?

6

# Meilensteine

- > Welche Etappenziele können festgelegt werden?
- > Was sind Zeitpunkte für Zwischenergebnisse, wichtige Entscheidungen und sichtbare und messbare Erfolge, die den Projektfortschritt zeigen?
- > Wann werden die Zwischenergebnisse präsentiert?

7

# Zeit

- > Wann startet das Projekt?
- > Zu welchem Termin ist es (aus derzeitiger Sicht) freigegeben, vorbereitet, begonnen?
- > Wann endet das Projekt? D. h. zu welchem Termin ist es fertiggestellt und abgenommen?
- > Wie groß ist der Gesamtzeitrahmen für das Projekt?
- > Was passiert, wenn das Projekt später startet oder endet?

8

# Netzwerk + Umfeld

- > In welchem Zusammenhang steht das Projekt mit den im Votum formulierten Konzepten und Prioritäten?
- > Wie lässt sich das Projekt mit einem der Zukunftsbildprojekte des Bistums verbinden?
- > Was sind bekannte Kräfte, die das Projekt beeinflussen (Situationen, Menschen, Stimmungen): Wer/was unterstützt das Projekt? Wer oder was behindert das Projekt?
- > Auf welche Netzwerke kann das Projekt zurückgreifen? Wie können sie eingebunden werden?
- > Wie kann „Networking“ für das Projekt aussehen?

9

# Kommunikation + Feedback

- > Wie, wann und an wen werden die Ziele und (geplanten) Ergebnisse kommuniziert?
- > Wie ist die interne Kommunikation organisiert? (welche Medien, Konferenzen)
- > Wie werden die Abnehmer/Zielgruppen in Entscheidungen eingebunden? (Feedback)
- > Wie wird der Projektverlauf dokumentiert? (intern? öffentlich?)
- > Wie und wann (s. Meilensteine, Zeit) wird die Öffentlichkeit informiert?
- > Müssen kirchliche Stellen in die Kommunikation einbezogen werden?

10

# Risiken + Widerstände

- > Welche Ereignisse, die nicht vorhersehbar sind, könnten den Projekterfolg maßgeblich gefährden?
- > Welches sind erste Überlegungen den Risiken zu begegnen (Gegenstrategien)?
- > Mit welchen Widerständen können wir rechnen?  
Wie gehen wir damit um?